| Anfrage                        | Datum      | Nummer     |  |
|--------------------------------|------------|------------|--|
| öffentlich                     | 20.04.2017 | F0100/17   |  |
| Absender                       |            |            |  |
| Fraktion Bündnis 90/Die Grünen |            |            |  |
| Adressat                       |            |            |  |
| Oberbürgermeister              |            |            |  |
| Herrn Dr. Lutz Trümper         |            |            |  |
| Gremium                        | Sitzungste | ermin      |  |
|                                |            |            |  |
| Stadtrat                       | 20.04.201  | 20.04.2017 |  |

Kurztitel

Besorgniserregender Umgang mit MVB-Fahrgästen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

mit Schreiben vom 10.04.2017 wurden Sie und alle Stadtratsfraktionen über den Verlauf und die Inhalte eines Anfang April geführten Gesprächs des Fahrgastverbandes Magdeburg e.V. mit dem MVB-Aufsichtsratsvorsitzenden und Bürgermeister für Finanzen Klaus Zimmermann informiert.

Die MVB ist eines der größten Unternehmen in kommunaler Hand mit der wesentlichen Funktion der sozialen Grundsicherung von Mobilität. Darüber hinaus soll sie mit einem attraktiven Angebot dazu beitragen, langfristig mehr Fahrgäste zum Umstieg auf das umweltfreundliche Verkehrsmittel zu bewegen.

Eine essentielle Voraussetzung ist eine sensible Kommunikation mit den Bürger\*innen, Kunden und Interessenverbänden. Genau dies hat der Bürgermeister Herr Zimmermann jedoch kürzlich offenbar äußerst schmerzlich vermissen lassen (<a href="https://fahrgastverband-magdeburg.de/protokoll-eines-gespraeches-mit-buergermeister-zimmermann">https://fahrgastverband-magdeburg.de/protokoll-eines-gespraeches-mit-buergermeister-zimmermann</a>) und damit die wertvolle und von uns geschätzte Arbeit des Fahrgastverbandes von Magdeburg diskreditiert.

Deswegen fragen wir Sie Herr Oberbürgermeister:

- 1. Wie stellen Sie sich einen sensiblen und an den Bedürfnissen von (potentiellen) Fahrgästen ausgerichteten Umgang mit Kunden der MVB vor?
- 2. Halten Sie es für angemessen, dass berechtigte Kritik von Fahrgästen pauschal als ständige Meckerei diskreditiert wird und den Kunden somit in ihrem Engagement kalt vor den Kopf gestoßen wird?
- 3. Worin besteht der Unterschied zwischen einer Straßenbahnfahrt und einer Straßenbahn? Wieviel Straßenbahnen hat die MVB und wie viele sollen es mit dem neuen Zielnetz werden?
- 4. Denken Sie, dass bei zukünftig anstehenden Fahrzeugneubeschaffungen die Fahrgäste eng in die Ausgestaltung der Fahrzeuge mit einbezogen werden sollen?
- 5. Wenn Herr Zimmermann Bürger\*innen auffordert Geldquellen für besseren ÖPNV zu benennen, würden wir sehr gern wissen, wann Sie das Konzept des Bürgerhaushalts umsetzen wollen?

- 6. Wann wollen Sie in diesem Kontext den Haushalt der LH Magdeburg einfach dargestellt, interaktiv und visualisiert direkt auf magdeburg.de veröffentlichen?
- 7. Haben Sie schon einmal versucht, eine Facebook-Gruppe mit 5.300 Mitgliedern, deren Administrator Sie nicht sind, aufzulösen?
- 8. Haben Sie nach Veröffentlichung des Beitrages schon das Gespräch mit Herrn Zimmermann gesucht? Wie gedenken Sie als Oberbürgermeister und Vorgesetzter von Herrn Zimmermann mit den Ihnen mitgeteilten Informationen umzugehen?
- 9. Haben Sie schon eine Idee, wie es (wieder) zu einer gegenseitigen Wertschätzung der MVB und des Fahrgastverbandes kommen könnte?
- 10. Halten Sie nach dem Lesen der vom FVMD berichteten Zitate des Beigeordneten und Bürgermeisters Zimmermann diesen noch für geeignet, den Vorsitz des Aufsichtsrates der MVB zu bekleiden?

Wir bitten um kurze mündliche Beantwortung und anschließende schriftliche Ausführungen.

Tom Assmann Wirtschaftspolitischer Sprecher Jürgen Canehl Verkehrspolitischer Sprecher

Anlage: Schreiben Fahrgastverband Magdeburg e.V. vom 10.04.2017